



Einwohnerrat

Beschlüsse vom 18. Dezember 2013

Traktandenliste:

Die Interpellation betreffend den provisorischen Parkplätzen beim Brodtbeck-Areal (Nr. 2013/96) wird von den Interpellanten zurückgezogen und neu eingereicht (Nr. 2013/97).

Der stadträtliche Antrag, dass der Quartierplan Grienmatt (Nr. 2013/92) an der heutigen Sitzung 2-fach zu beraten ist, wird mit 16 Ja-Stimmen gegen 19 Nein-Stimmen bei 4 Enthaltungen abgelehnt.

Dem Antrag des Stadtrates wird einstimmig zugestimmt und die Interpellation „Sanierung H2-Umfahrung Liestal und Neubau Zentrumsanschluss – wie weiter?“ (Nr. 2013/95) von der Traktandenliste abgesetzt.

1. Bezüglich dem Budget und Jahresprogramm 2014 (Nr. 2013/76) werden folgende Entscheidungen gefällt:
 - Der Antrag der SVP-Fraktion betreffend der Senkung des Steuerfusses für natürliche Personen auf 65 % wird in der von Antragstellerin verlangten namentlichen Abstimmung mit 20 Ja-Stimmen gegen 19 Nein-Stimmen angenommen.
 - Die Steuersätze der juristischen Personen sowie die Feuerwehersatzabgaben werden gemäss stadträtlichem Antrag einstimmig festgelegt.
 - Einstimmig wird von den im Jahre 2014 geltenden Gebühren für den Wasserbezug, die Abwasserbenützung, die Kehrichtsackgebühr sowie die Hundehaltungsgebühr gemäss stadträtlichem Antrag Kenntnis genommen.
 - Dem stadträtlichen Antrag wird einstimmig zugestimmt und der Teuerungsausgleich für die Besoldung des Verwaltungspersonals auf 0,0 % festgelegt.
 - Einstimmig nimmt der Rat vom Jahresprogramm 2014 Kenntnis.
 - Gemäss stadträtlichem Antrag genehmigt der Rat einstimmig die budgetierte Erfolgsrechnung sowie die Investitionen des Jahres 2014, für die nicht zwingend Sondervorlagen erstellt werden müssen.
 - In der Schlussabstimmung wird das Budget und das Jahresprogramm 2014 einstimmig bei 1 Enthaltung genehmigt.

2. Bezüglich dem Quartierplan Grienmatt (Nr. 2013/92) werden folgende Entscheide gefällt:
- Mit grossem Mehr gegen 1 Nein-Stimme wird dem Ordnungsantrag der SP-Fraktion zugestimmt, dass das Geschäft an der heutigen Sitzung 2-fach zu beraten ist.
 - Dem Antrag der BPK, dass das Quartierplanreglement mit der Ergänzung „Auf der Freifläche entlang des Gestadeckplatzes ist von den Grundeigentümern Raum für einen markierten Radweg zur Verfügung zu stellen, wobei die konkrete Umsetzung in Koordination mit dem kantonalen Strassenprojekt zu erfolgen hat.“ beschlossen wird, wird vom Rat einstimmig zugestimmt.
 - Einstimmig beschliesst der Rat die Quartierplanvorschriften Grienmatt gemäss den Anträgen des Stadtrates und der BPK, bestehend aus:
 - QP Grienmatt, Quartierplanreglement vom 31.10.2013; mit Berücksichtigung der vorgängig beschlossenen Ergänzung
 - QP Grienmatt, Quartierplan 1 „Bebauung und Nutzung“ vom 31.10.2013
 - QP Grienmatt, Quartierplan 2 „Freiraum und Erschliessung“ vom 31.10.2013
 - QP Grienmatt, Quartierplan 3 „Schnitte“ vom 31.10.2013
 - Einstimmig beschliesst der Rat die Mutation Grienmatt zum Teilzonenplan Zentrum, bestehend aus dem Teilzonenplan Zentrum, Mutation Grienmatt vom 31.10.2013
3. Die Interpellation „Warenmarkt in Liestal – manövriert sich Liestal hier ins abseits?“ von Vreni Wunderlin der CVP/EVP/GLP-Fraktion wird vom Stadtrat beantwortet und ist somit erledigt. (Nr. 2013/86)
4. Die Interpellation betreffend einem Verzeichnis der privatrechtlichen Zweckbindungen von Fonds von Vreni Wunderlin der CVP/EVP/GLP-Fraktion wird vom Stadtrat beantwortet und ist somit erledigt. (Nr. 2013/87)
5. Die Interpellation betreffend Sammelbehältern für Aludosen und PET-Flaschen von Anna Ott der Grünen Fraktion wird vom Stadtrat beantwortet und ist somit erledigt. (Nr. 2013/88)
6. Die Interpellation betreffend dem Quartierplan Rebgarten von Pascal Porchet der FDP-Fraktion wird vom Stadtrat beantwortet und ist somit erledigt. (Nr. 2013/89)
7. Die Interpellation betreffend Deponien in Liestal von Lisette Kaufmann der Grünen Fraktion wird vom Stadtrat beantwortet und ist somit erledigt. (Nr. 2013/90)
8. Das Postulat von Thomas Eugster der FDP-Fraktion betreffend altersgerechten Turnhalle für die oberen Primarklassen des Gestadeckschulhauses wird mit grossem Mehr gegen 2 Nein-Stimmen an den Stadtrat überwiesen. (Nr. 2013/94)

* * * * *

Das Geschäft „Quartierplan Grienmatt“ (Nr. 2013/92) unterliegt dem fakultativen Referendum (Ablauf Referendumsfrist: 20. Januar 2014).

Für den Einwohnerrat

Der Ratspräsident
Hanspeter Stoll

Der Ratsschreiber
Marcel Jermann

Neue Vorstösse:

- Rektifizierte Interpellation betreffend provisorischen Parkplätzen Brodtbeck-Areal von Lisette Kaufmann und Jürg Holinger der Grünen Fraktion (Nr. 2013/97)
- Interpellation „Bewährt sich die Ortsplanung 2008“ von Matthias Zimmermann der SP-Fraktion (Nr. 2013/98)